



# Rothe



## Kontakt

Heerweg 6  
97334 Nordheim  
Tel. 09381-8479530  
Fax: 09381-8479532  
www.wein-rothe.de  
info@wein-rothe.de

## Besuchszeiten

Weinverkauf  
Mo.-Sa. 9-18 Uhr  
So. 9-12 Uhr  
Weingarten/Bistro (April-Okt.)  
Mo.-Do. 12-20 Uhr  
Gästehaus der Tochter Maria  
Hör im Ort

## Inhaber

Christine & Manfred Rothe

## Betriebsleiter

Manfred Rothe

## Kellermeister

Manfred Rothe

## Rebfläche


12 Hektar

## Produktion

70.000-80.000 Flaschen

Die Weinberge von Manfred Rothe liegen vor allem in der Mainschleife bei Nordheim (Vögelein) und Sommerach (Katzenkopf), auch im Astheimer Karthäuser. Bis 2002 hat er sie im Nebenerwerb bewirtschaftet, seither ist er vollberuflich Winzer. Die Weinberge werden biologisch bewirtschaftet (Bioland), inzwischen werden biodynamische Grundsätze umgesetzt. Seit dem Kauf eines Weingutes in Nordheim hat Manfred Rothe deutlich mehr Platz und Möglichkeiten zum Ausbau seiner Weine. Die Besonderheiten im Programm sind der erstmals 2011 erzeugte maischevergorene Indigenius-Silvaner und die Kvevri-Weine aus georgischen Amphoren, die es seit 2013 gibt. In den letzten Jahren wurden die Weine als Landweine angeboten, aber mit dem neuen Weinbezeichnungsrecht sollen die Grande-Weine zukünftig Lagennamen tragen.

## Kollektion

Der Grande-Silvaner gefällt uns auch im Jahrgang 2021 wieder besonders gut, er zeigt gute Konzentration, weiße und gelbe Früchte im Bouquet, ist füllig und saftig im Mund bei guter Struktur und Frische. Auch die anderen Grande-Weine sind stark, beide sind 2022er, der Müller-Thurgau ist füllig, kraftvoll, saftig und strukturiert, die holunderduftige Scheurebe ist fruchtbetont, würzig und zupackend. Unter den Gutsweinen gefallen uns der zugängliche Silvaner und der geradlinige Riesling besonders gut. Spannend ist der maischevergorene Blaue Silvaner, würzig, kompakt, von Maische- und Hefenoten geprägt, auch der 2021er ist nach einem Jahr auf der Flasche immer noch verschlossen und wenig nahbar. Deutlich offensiver und zugänglicher ist da die Muscaris Auslese, zeigt Limone und Muskat im Bouquet, ist frisch und zupackend im Mund, besitzt feine süße Frucht und Grip. Im roten Segment gilt unsere leichte Präferenz dem intensiv fruchtigen, leicht rauchigen, zupackenden Zweigelt. 

## Weinbewertung

- 85** 2022 Silvaner trocken | 12%/8,-€
- 85** 2021 Riesling trocken | 13%/9,-€
- 84** 2022 Grauer Burgunder trocken | 12,5%/9,50€
- 82** 2021 Chardonnay trocken | 12,5%/15,-€
- 87** 2022 Müller-Thurgau trocken „Grande“ | 12,5%/10,-€
- 89** 2021 Silvaner trocken „Grande“ | 12%/15,-€
- 88** 2022 Scheurebe trocken „Grande“ | 12,5%/12,-€
- 89** 2021 Blauer Silvaner trocken „maischevergoren“ | 12,5%/18,-€
- 88** 2022 Blauer Silvaner trocken „maischevergoren“ | 11,5%/18,-€
- 88** 2022 Muscaris Auslese | 10%/20,-€/0,5l
- 84** 2021 „Inselwein“ Cuvée Rot trocken | 12,5%/18,-€
- 86** 2020 Schwarzriesling trocken | 12,5%/12,-€
- 87** 2021 Blauer Zweigelt trocken | 12,5%/12,50€

